

Niederschrift

Über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schule u. Sport der Gemeinde Pellworm am 17.08.2023 im Tagungsraum des Restaurants „De Spieskommer“, Uthlandesraße 6, Pellworm.

Beginn 20:00 Uhr Ende 22:11 Uhr

Anwesenheit:

Ausschuss

Vorsitzender : Tore Zetl

 Gerd Nommsen für Christa Drigalla
 Christine Siegelmann für Nico Nommsen
 Katrin Knudsen
 Sönke Petersen
 Detlef Dethlefsen
 Dirk Peterssen

Gemeindever-
tretung:

Astrid Korth, Bürgermeisterin

Weitere

Teilnehmer: Monika Zabel/Bauverwaltung
 Uwe Kurzke/MVZ
 Diana Johns/Protokoll

Öffentlichkeit: 9 Besucher

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung.

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit und die form- und fristgerechte Einladung werden festgestellt.

**TOP 2: Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder und deren
 Vertreter/Vertreterinnen**

Tore Zetl verpflichtet die bürgerlichen Mitglieder Katrin Knudsen, Gerd Nommsen und Sönke Petersen per Handschlag.

TOP 3: Feststellung über die Niederschrift der Sitzungen

a) des Schul-, Sport, u. Kulturausschuss vom 09.01.2023

b) des Sozialausschusses vom 26.01.2023

Ohne Einwände werden die Niederschriften festgestellt.

TOP 4: Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet über Termine und Sachstände.

- Die Kernthemen und Aufgaben des neuen Ausschusses werden kurz vorgestellt: Besondere Schwerpunkte sind vorerst die Kündigung der Trägerschaft der Sozialstation. Hierzu hat es bereits Gespräche mit dem DRK-Kreisverband gegeben.
- Vorgehensweise für die Neubesetzung des Geschäftsführers des MVZ.
- Umbau der Mensaküche zu einer der Nachfrage angepassten Produktionsküche.

Der Gedanke einen Jugendbeirat zu gründen wird angesprochen.

Der Ausschussvorsitzende dankt Gerd Nommsen und Rolf Holsteiner für die Arbeit in der vergangenen Legislaturperiode und für die Übergabe der Ausschüsse.

TOP 5: Bericht des MVZ- Geschäftsführers Uwe Kurzke

Dr. Uwe Kurzke berichtet anhand einer Präsentation über die Sachstände des MVZ. (siehe Anhang)

TOP 6: Beratung über weiteres Vorgehen bezüglich Besetzung „Geschäftsführung MVZ“

Der Top wurde bereits umgehend im vorherigen TOP und der Präsentation dargestellt und besprochen. Der Förderantrag für das ganzheitliche Projekt ist in Arbeit und wird im nächsten Ausschuss näher thematisiert. Bettina Eisert wird berichten.

TOP 7: Beratung und Beschlussempfehlung zur „Vorbereitung der notwendigen Erweiterung Mensa/OGS der HNP-Schule Pellworm“.

Monika Zabel berichtet über den Sachstand und stellt die Beschlussvorlage vor.

Es soll noch untersucht werden, ob weiterer Raumbedarf besteht. Ein Raum, der eigentlich für Kita und Schule gedacht war, wird momentan als reiner Klassenraum genutzt. Dies darf keine Dauerlösung sein.

Frau Zabel verliest die Beschlussvorlage.

Sachdarstellung und Begründung:

Gemäß der neuen Gesetzgebung von Bund und Land ist spätestens ab Beginn 2026 die Ganztagsbetreuung im Rahmen der Offenen Ganztags-Schule verpflichtend. Das Angebot besteht an der Hermann Neuton Paulsen-Schule bereits seit 2020 (Beschluss GV vom 10.12.2019, 18.06.2020).

Mensa:

Eine grundlegende Voraussetzung für die Gewährleistung ist das Angebot eines warmen Mittagessens.

Zum Neubau der KITA und Mensa 2017/2018 wurde der Küchenbereich der Mensa zunächst lediglich als Ausgabe-Küche geplant und erst während der Bauausführung zur Produktionsküche geändert. Hierfür war seinerzeit die Größenordnung von 40 Essen pro Tag die Maßgabe.

Mittlerweile ist das Angebot der Mensa so gut angenommen, dass pro Tag ca. 70 Essen produziert und ausgegeben werden. Das Platzangebot für die Anzahl der Sitzplätze ist gerade so ausreichend bei einer Ausgabe im Schichtbetrieb.

Die vorhandenen Räume für die Produktion allerdings sind bei Weitem nicht ausreichend. Hier muss allein zur Einhaltung der Hygienevorschriften dringend eine Erweiterung geplant werden.

In Zusammenarbeit mit der Bauverwaltung wurden alle räumlichen Möglichkeiten in den Bestandsgebäuden geprüft und zum Teil durch organisatorische Anpassungen schon Verbesserungen vorbereitet. Für die Produktionsküche ist allerdings eine bauliche Erweiterung unbedingt erforderlich.

Zunächst wird geprüft, ob die roten Container bei der Feuerwehr als provisorische Lager Räume genutzt werden können. Die Container werden nach den Sommerferien von der Schule als Ersatzklasse während der Bauzeit im Schulgebäude nicht mehr benötigt. Die Baugenehmigung für diesen Standort gilt noch bis Ende 2024.

Die Bauverwaltung wird den genauen Raumbedarf der Küche/Mensa ermitteln und Vorschläge zur baulichen Erweiterung erarbeiten. Für das nächste Jahr können dann die entsprechenden Mittel für weitere Planungs- und Umsetzungskosten in den Haushalt eingestellt werden.

Werkraum / Betreuung und Verwaltung OGS

Der frühere Werkraum im Kellergeschoss darf nach geltenden Vorschriften nicht als Solcher genutzt werden. Die vorhandenen Deckenhöhen sind sowohl für den Werkraum als auch für die erforderlichen Flucht- und Rettungswege zu niedrig. Daher dürfen die Räume im Kellergeschoss nur als Lagerräume genutzt werden.

Der neu geschaffene „Kunstraum“ im Erweiterungsbau ist nicht für den Werkunterricht geeignet. Auch sonst gibt es im Gebäude für den Werkraum keinen geeigneten Ersatz.

einstimmig

7 JA

- NEIN

- Enthaltungen

TOP 8: Beratung über das weitere Vorgehen bezüglich Jugend- und Seniorenbeirat

Es wird diskutiert, ob eine Veranstaltung, zu der Interessierte eingeladen werden, veranstaltet werden soll, oder ob Politiker in die Schule gehen sollten, um für die Sache zu werben. Der Ausschussvorsitzende wird den Schulleiter ansprechen und das Thema angehen.

TOP 9: Anfragen der Ausschussmitglieder

- Die Bürgermeisterin berichtet über die Wünschübung am 15:08.23.
- Die Schulsanierung hält den aufgestellten Zeitplan bisher ein.
- Der Frisörsalon befindet sich in der Ausschreibung.
- Bisher gibt es keine Bewerbungen für die KiTa- Stelle.

TOP 10: Anfragen aus der Öffentlichkeit

- Es wird angefragt, ob die KiTa- Stelle mehr Stunden beinhalten könnte.
- Es wird angefragt, ob mehr Werbung für sichere Angebote der OGS gemacht werden kann.
- Die Bauverwaltung möchte gern rechtzeitig in alle Themen mit einbezogen werden.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Ausschussvorsitzende um 22:11 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorsitzender

Protokollführer